

Systemaufstellungen Chiemgau GbR

Hedy Leitner-Diehl - Stephan Hausner

4. Weiterbildung in Systemaufstellungen

Oktober 2009 - Oktober 2011

Organisation und Leitung

Hedy Leitner-Diehl, Finning
Stephan Hausner, Siegsdorf

GastlehrtherapeutInnen

Jakob Schneider, München
Sieglinde Schneider, München
Dr. med. Gunthard Weber, Wiesloch

Weiterbildungsort: Abtei Frauenwörth, Fraueninsel im Chiemsee



Weiterbildung in Systemaufstellungen

Die 2-jährige Weiterbildung in phänomenologisch-systemischer Psychotherapie vermittelt unter Anleitung namhafter und international gefragter Lehrtherapeuten die wesentlichen Grundlagen der Aufstellungsarbeit nach Bert Hellinger.

Methodisches Vorgehen wird über Selbsterfahrung kennengelernt und anhand von Fallbeispielen aus den unterschiedlichen Arbeitsbereichen und von mitgebrachten Klienten vertieft.

Praktisches Lernen und das Einüben der phänomenologischen Haltung stehen dabei im Vordergrund.

Durch die Vielfalt unterschiedlicher Arbeitsstile und Themenschwerpunkte der erfahrenen Lehrtherapeuten lernen Sie ein breites Spektrum der Methode kennen.

Die Entwicklung Ihres persönlichen Stils und die Übertragung in Ihren jeweiligen Arbeitsbereich werden dadurch besonders unterstützt.

Um diese Vielfalt zusammenzuführen, wird Hedy Leitner-Diehl die gesamte Weiterbildung begleiten.

Weiterbildungsinhalte

- Grundlagen der Aufstellungsarbeit
Ordnungen und Grunddynamiken in Familiensystemen - Herkunfts- und Gegenwartsfamilie
- Systemische Verstrickungen und Lösungen - unterbrochene Hinbewegung -
Unterscheidung von Primär- und Sekundärgefühlen - persönliches und kollektives Gewissen
- Phänomenologische Haltung - Sammlung und Ernst - Furchtlosigkeit - Achtung
Schulung der Wahrnehmung
- Rundenarbeit - Auftragsklärung und kurztherapeutische Interventionen -
Arbeit mit Märchen und Geschichten - Stellvertretung und wissendes Feld
- Selbsterfahrung - Übung - Supervision
- Einzelarbeit (Aufstellungen mit Figuren und anderen Hilfsmitteln)
- Klassische Familien -/ Organisationsaufstellungen -
Bewegungen der Seele - Symptomaufstellungen
- Lösungen für Paare - Paardynamiken - Liebe auf den zweiten Blick - Trennung, Scheidung -
Patchworkfamilien - Abtreibung - Adoption
- Lösungen für Kinder und Jugendliche - Verhaltensauffälligkeiten - Lernstörungen -
Schulverweigerer - weggegebene Kinder
- Familienaufstellungen in sozialen Einrichtungen - in der Schul- und Elternberatung -
Fall- und Teamsupervision
- Familienstellen mit körperlich und seelisch Kranken
- Arbeit mit Opfern und Tätern, Schuld und Sühne, Folgen der NS-Zeit, Flucht, Vertreibung, Migration
- Theorie und Praxis der Organisationsaufstellungen
- Möglichkeiten und Grenzen der Aufstellungsarbeit

Teilnahmevoraussetzungen

- Tätigkeit in einem sozialen, pädagogischen, beratenden, therapeutischen oder
medizinischen Beruf
(Erzieher, Sozialpädagogen, Psychologen, Lehrer, Seelsorger, Paar- und Familien-
therapeuten, Kinder- und Jugendtherapeuten, Berater, Mediatoren, Supervisoren,...)
- Teilnahme an einem von den Lehrtherapeuten geleiteten Selbsterfahrungsseminar
- begründete Ausnahmen sind in Absprache möglich

LehrtherapeutInnen

Die Weiterbildung wird von einem erfahrenen Lehrteam geleitet, das sich aus langjährigen Schülern Bert Hellingers zusammensetzt.

Stephan Hausner:



Heilpraktiker, seit 1989 in eigener Praxis tätig, mit Schwerpunkt Homöopathie, medizinische Radiästhesie, Physioenergetik und Osteopathie. Weiterbildung in Familientherapie, v.a. bei Bert Hellinger und in verschiedenen Methoden der humanistischen Psychotherapie. Seit 1993 Aufstellungsarbeit in Gruppen- und Einzeltherapie und Leitung von Aufstellungsgruppen für Kranke im Rahmen internationaler Weiterbildung durch Institute im In- und Ausland. Seit 2007 Aufstellungsarbeit in der Psychosomatischen Abteilung des Kreiskrankenhauses in Simbach/Inn, gleichzeitig Ärztefortbildung in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesärztekammer. Mitarbeit im Forschungsprojekt SISC-Studie, einer internationalen multizentrischen Studie zu den Prozessen in und den Wirkungen von Systemaufstellungen mit Kranken im Wieslocher Institut für Systemische Lösungen. Autor von "Auch wenn es mich das Leben kostet!" - Systemaufstellungen bei schweren Krankheiten und lang anhaltenden Symptomen (Carl-Auer Verlag).

Hedy Leitner-Diehl:



Heilpraktikerin, Körperpsychotherapeutin, systemische Familientherapeutin. Leiterin des „Ammersee-Institut für Systemaufstellungen“. Nach Tätigkeit in Kinder- und Jugendarbeit folgten Aus- und Weiterbildungen in verschiedenen Körper- und Körperpsychotherapien, Gestalttherapie, systemischer Familientherapie (v.a. bei Bert Hellinger) und Ausbildung in Somatic-Experiencing(SE)-Traumatherapie (v.a. bei Dr. Peter Levine, Larry Heller und Raja Selvam). Seit 1983 psychotherapeutisch in eigener Praxis tätig - seit 1993 mit Familien- und Organisationsaufstellungen. Sie leitet Seminare und Fortbildungen im In- und Ausland und ist als Supervisorin in verschiedenen sozialen Einrichtungen tätig. Schwerpunkte ihrer Arbeit: Körperwahrnehmung in der Aufstellungsarbeit. Lösungen für Kinder und Jugendliche, die Arbeit mit Paaren und die Integration der Aufstellungsarbeit in die sozialen Berufsfelder. Ihr besonderes Interesse gilt der Arbeit mit Trauma und dem Zusammenspiel von Aufstellungsarbeit und SE-Traumatherapie.

Jakob Schneider:



Gymnasiallehrer, Referent in der kirchlichen Jugend- und Studentenarbeit, Honorarmitarbeiter einer kirchlichen Eheberatungsstelle. Aus- und Fortbildungen in Ehe- und Familientherapie, NLP, Hypnotherapie und systemischer Therapie (v.a. bei Bert Hellinger). Seit 1985 psychologische Beratung und Gruppentherapie in eigener Praxis. Supervisionen in verschiedenen Kliniken und sozialen Einrichtungen. Fortbildungen und Supervisionen für Familienstellen im In- und Ausland. Mit-Autor von "Ach wie gut, dass ich es weiß" und Autor von "Familienstellen"(beide Carl-Auer Verlag). Er widmet sich insbesondere dem Wirken der "Ordnungen der Liebe" in Paarbeziehungen, sowie dem Einbeziehen von Märchen und literarischen Geschichten in die Arbeit mit Schicksalsbindungen und der Supervision des Familienstellens.

Sieglinde Schneider:



Lehrerin, sie war über viele Jahre als Beratungslehrerin an verschiedenen Schulen tätig. Sie arbeitet heute als niedergelassene Beraterin für Jugendliche, Paare und Familien und leitet Seminare mit Familienaufstellungen. Sie ist in Fortbildungen verschiedener Institute im In- und Ausland eingebunden. Sie verfügt über einen reichen Erfahrungsschatz in der Beratung von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten/Lernstörungen und deren Eltern. Co-Autorin von "Kindliche Not und Kindliche Liebe" (Carl-Auer Verlag). Sie wird zeigen, wie das Familienstellen auf intensive Weise mit Hilfe von Figuren in die Einzelberatung übertragen werden kann.

Dr. med. Gunthard Weber:



Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie, systemischer Therapeut und Berater. Gründer des Wieslocher Instituts für Systemische Lösungen, Gründer der Internationalen Arbeitsgemeinschaft Systemische Lösungen nach Bert Hellinger. Mitbegründer und Mitgesellschafter des Carl-Auer-Systeme Verlages.

Autor und Herausgeber zahlreicher Bücher u.a. „Zweierlei Glück“, „Praxis des Familienstellens“, „Praxis der Organisationsaufstellung“ (Carl-Auer-Systeme Verlag).

Ein Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Vermittlung seines reichen Erfahrungsschatzes in der Organisationsberatung und den Organisationsaufstellungen.

Weiterbildungstermine

Die Weiterbildung umfaßt 10 Blöcke á 3 Tage

Block I	23.-25. Oktober 2009	Hedy Leitner-Diehl
Block II	15.-17. Januar 2010	Stephan Hausner
Block III	16.-18. April 2010	Hedy Leitner-Diehl
Block IV	2.- 4. Juli 2010	Sieglinde Schneider
Block V	8.-10. Oktober 2010	Dr. med. Gunthard Weber
Block VI	3.- 5. Dezember 2010	Stephan Hausner
Block VII	4.- 6. Februar 2011	Sieglinde Schneider
Block VIII	20.-22. Mai 2011	Jakob Schneider
Block IX	8.-10. Juli 2011	Hedy Leitner-Diehl
Block X	7.- 9. Oktober 2011	Stephan Hausner

Beginn Freitag 10 Uhr - Ende Sonntag 15 Uhr

Daneben sind von den Teilnehmern selbst zu organisierende Kleingruppen zur inhaltlichen Vertiefung und Übung zwischen den einzelnen Blöcken vorgesehen.

Darüber hinaus empfehlen wir die Teilnahme an Seminaren mit Familien- oder Organisationsaufstellungen als Beobachter bei den Lehrtherapeuten oder anderen erfahrenen Aufstellern.

Weiterbildungsgebühren

Die Weiterbildungsgebühr beträgt 3850 € (zahlbar in zwei Raten á 1925 €), plus 100 € Anmeldegebühr. Für Unterkunft und Verpflegung müssen die TeilnehmerInnen selbst Sorge tragen. Es gibt die Möglichkeit, in der Abtei zu wohnen.

Nähere Informationen zu Unterkunft, Verpflegung und Anreise erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Teilnahmezertifikat

Am Ende der Weiterbildung erhalten sie, bei Teilnahme an mindestens 80% der Lehrveranstaltungen, ein Teilnahmezertifikat.

Anerkannte Weiterbildung in Systemaufstellungen (DGfS)

Die Weiterbildung ist gemäß den Weiterbildungs-Richtlinien der DGfS (Deutsche Gesellschaft für Systemaufstellungen) anerkannt.

Nach Abschluss können die Teilnehmer bei Vorliegen weiterer Voraussetzungen (siehe Anerkennungskriterien der DGfS unter www.familienaufstellung.org) ihre Anerkennung als Systemaufsteller (DGfS) beantragen.

Bitte Bewerbungsbogen anfordern bei:

Ammersee-Institut für Systemaufstellungen

Hedy Leitner-Diehl

Obergasse 26

86923 Finning

Tel 08806-2420

Fax 08806-956321

Email hedy-leitner-diehl@t-online.de

www.ammersee-institut.de

Praxis für Systemische Medizin

Stephan Hausner

Unterberg 1

83313 Siegsdorf

Tel 08662-661288

Fax 08662-661299

Email stephan.hausner@web.de

www.stephan-hausner.de

Organisation und Anmeldung

Systemaufstellungen Chiemgau GbR

Hedy Leitner-Diehl

Obergasse 26 - 86923 Finning

Tel 08806-2420 - Fax 08806-956321

Email hedy-leitner-diehl@t-online.de - www.ammersee-institut.de